

Pressemitteilung

Neue Radwegbrücke über Hafen Dresden-Pieschen

[Freigabedatum: 17.06.2010]

Seit November 2009 lässt die Stadt Dresden eine Radwegbrücke über die Pieschener Hafeneinfahrt errichten. Mit dem Bau der Molenbrücke wird der Elbradweg am rechten Ufer des Flusses komplettiert, sodass Radfahrer in diesem Bereich künftig am Wasser entlang fahren können.

Die entstehende Schrägseilbrücke mit Pylon wurde bei der Zwickauer Sonderstahlbau GmbH gefertigt. Die Brückenteile, die später die Wasserfläche überspannen werden, wurden in zehn Einzelteilen per Lkw zum Alberthafen Dresden-Friedrichstadt transportiert. Hier wurden die bis zu 30 Tonnen schweren Teile mit hafeneigenen Kranen abgeladen, zwischengelagert und anschließend zu sechs großen Einheiten zusammengesetzt.

Die Montage der Brücke vor Ort erfolgt in der 25. Kalenderwoche durch die IMO Leipzig GmbH. Am 21.06.2010 wird zunächst der zur Montage benötigte Mobilkran der Kranlogistik Sachsen GmbH auf einen Ponton verladen. Die Verladung findet an der von der Sachsenland Transport & Logistik GmbH betriebenen RoRo-Anlage im Alberthafen Dresden-Friedrichstadt statt. Anschließend wird täglich ein Brückenteil mit einem Stückgewicht bis zu 66 Tonnen auf den Ponton verladen und mithilfe eines Schubschiffes der BARIS Schifffahrtsgesellschaft mbH zum Hafen Dresden-Pieschen bugsiert. An der Pieschener Hafeneinfahrt werden die Brückenteile schließlich mit dem Mobilkran auf den vorbereiteten Widerlagern abgesetzt.

Durch diese Technologie werden starke Einschränkungen des öffentlichen Straßenverkehrs vermieden und die SBO sowie alle beteiligten Partner stellen einmal mehr ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis.

Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO)

Ansprechpartner und weitere Informationen:

Annett Hütter
Magdeburger Str. 58, 01067 Dresden
Tel. 0351/4982-216
annett_huetter@binnenhafen-sachsen.de
www.binnenhafen-sachsen.de